

Medienmitteilung

Rieter Holding AG
Klosterstrasse 32
Postfach
CH-8406 Winterthur
T +41 52 208 71 71
F +41 52 208 70 60
www.rieter.com

Winterthur – 10. März 2020

Geschäftsjahr 2019

- **Bestellungseingang 7% über Vorjahr; im vierten Quartal 2019 Bestellungseingang von 401.6 Mio. CHF verbucht (4. Quartal 2018: 119.0 Mio. CHF)**
- **Umsatz erwartungsgemäss deutlich unter Vorjahr mit einem Rückgang von 29% auf 760 Mio. CHF**
- **EBIT-Marge von 11.2% und Reingewinn von 6.9% des Umsatzes, einmaliger Gewinnbeitrag aus dem Grundstücksverkauf in Ingolstadt (Deutschland)**
- **Dividende von 4.50 CHF pro Aktie beantragt**

Im Geschäftsjahr 2019 verzeichnete Rieter einen **Bestellungseingang** von 926.1 Mio. CHF und blieb damit 7% über dem Vorjahreszeitraum (2018: 868.8 Mio. CHF). Diese Entwicklung ist auf ein starkes viertes Quartal zurückzuführen, in dem Rieter 401.6 Mio. CHF verbuchen konnte (4. Quartal 2018: 119.0 Mio. CHF). Das Unternehmen verfügte zum Jahresende 2019 über einen Bestellungenbestand von rund 500 Mio. CHF (31. Dezember 2018: rund 325 Mio. CHF).

Der **Umsatz** des Rieter-Konzerns belief sich 2019 auf insgesamt 760.0 Mio. CHF (2018: 1 075.2 Mio. CHF), was einem Rückgang um 29% gegenüber Vorjahr entspricht.

EBIT-Marge, Reingewinn und Free Cashflow

Rieter erzielte eine **EBIT-Marge** von 11.2% oder 84.9 Mio. CHF (2018: 4.0% oder 43.2 Mio. CHF). Darin enthalten ist der einmalige Gewinn aus dem Verkauf des Grundstücks in Ingolstadt in der Höhe von 94.5 Mio. CHF. Als Folge der Massnahmen zur Kapazitätsanpassung und Kostensenkung ging der Personalbestand um 11% auf 4 591 zurück (31. Dezember 2018: 5 134).

Der **Reingewinn** stieg auf 52.4 Mio. CHF (6.9% des Umsatzes) und war damit deutlich höher als im Vorjahr (2018: 32.0 Mio. CHF oder 3.0% des Umsatzes). Der Gewinnbeitrag aus dem Grundstücksverkauf in Ingolstadt wirkte sich mit 67.2 Mio. CHF (61.6 Mio. EUR) auf Stufe Reingewinn aus. Der **Free Cashflow** betrug 42.3 Mio. CHF im 2019 (2018: 63.6 Mio. CHF). Die Nettoliquidität erhöhte sich auf 162.1 Mio. CHF (31. Dezember 2018: 150.2 Mio. CHF). Die Eigenkapitalquote lag zum 31. Dezember 2019 bei 47.8% (Vorjahresstichtag: 44.6%).

Umsatz nach Regionen

Das Berichtsjahr 2019 war geprägt vom Handelskonflikt zwischen den USA und China, Überkapazitäten in den Spinnereien sowie politischen und ökonomischen Unsicherheiten in Regionen, die für Rieter wichtig sind. So betrug der Umsatz in den asiatischen Ländern (ohne China, Indien und Türkei) 293.5 Mio. CHF (-32%). In

Indien ging der Umsatz um 32% auf 99.9 Mio. CHF zurück. Rieter verzeichnete in der Türkei ein Umsatzniveau von 66.8 Mio. CHF (-57%).

Der Umsatz in China lag mit 136.7 Mio. CHF um 8% unter Vorjahr. In Nord- und Südamerika ging der Umsatz auf 105.8 Mio. CHF nur leicht zurück (-3%). In der Region Europa lag der Umsatz mit 41.2 Mio. CHF 13% unter Vorjahr, und in der Region Afrika verzeichnete Rieter einen Umsatzrückgang auf 16.1 Mio. CHF (-55%).

Geschäftsbereiche

Der Umsatz bei den Neumaschinen im **Geschäftsbereich Machines & Systems** lag im Berichtsjahr 2019 mit einem Rückgang um 42% auf 389.0 Mio. CHF auf sehr niedrigem Niveau (2018: 669.3 Mio. CHF). Der Geschäftsbereich verzeichnete ein EBIT von -50.8 Mio. CHF (2018: -9.7 Mio. CHF) aufgrund des tieferen Volumens und der Aufwendungen für das laufende Innovationsprogramm. Der Bestellungseingang bei Machines & Systems stieg gegenüber dem Vorjahr um 20% auf 562.8 Mio. CHF (2018: 468.3 Mio. CHF). Dies ist vor allem auf das vierte Quartal 2019 zurückzuführen, in dem ein Bestellungseingang von 307.0 Mio. CHF verbucht werden konnte. Der Betrag beinhaltet auch die Bestellungen der Cotton & Textile Industries Holding Company, Kairo (Ägypten), für Lieferungen von Ring- und Kompaktspinn-systemen inklusive Installationsleistungen von rund 165 Mio. CHF.

Der **Geschäftsbereich Components** verzeichnete gegenüber der Vorjahresperiode einen Umsatzrückgang um 12% auf 230.2 Mio. CHF (2018: 262.3 Mio. CHF). Dies ist auf die Investitionszurückhaltung in den Märkten zurückzuführen, betroffen waren in erster Linie die Geschäftstätigkeiten von SSM und Suessen. Das Verschleisssteil-geschäft lief auf normalem Niveau. Der Geschäftsbereich erzielte mit 10.7 Mio. CHF ein deutlich niedrigeres EBIT gegenüber dem Vorjahr (2018: 32.5 Mio. CHF). Neben dem niedrigeren Umsatz mit Dritten ist der rückläufige Umsatz aus Zulieferungen an Machines & Systems, die um 39% auf 52.6 Mio. CHF (2018: 86.2 Mio. CHF) zurückgingen, für diese Entwicklung verantwortlich. Der Bestellungseingang sank bei Components gegenüber dem Vorjahr um 15% auf 222.0 Mio. CHF (2018: 260.1 Mio. CHF), in erster Linie in den Geschäftseinheiten SSM und Suessen.

Der **Geschäftsbereich After Sales** verzeichnete mit einem Umsatz von 140.8 Mio. CHF einen leichten Rückgang um 2% gegenüber Vorjahr (2018: 143.6 Mio. CHF). Dieser ist primär auf das tiefere Volumen im Maschinengeschäft und der damit verbundenen geringeren Nachfrage nach Installationsleistungen zurückzuführen. After Sales erzielte im Ersatzteilgeschäft einen Umsatz auf Niveau des Vorjahres. Der Geschäftsbereich steigerte das EBIT auf 23.2 Mio. CHF (2018: 21.3 Mio. CHF). Beim Bestellungseingang verzeichnete After Sales mit 141.3 Mio. CHF eine Zunahme von 1% gegenüber dem Vorjahr (2018: 140.4 Mio. CHF).

Innovationen erfolgreich eingeführt

An der ITMA 2019 in Barcelona (Spanien) zeigte Rieter ein umfassendes Programm an Innovationen für alle vier am Markt etablierten Spinnereisysteme. Die Neuheiten zielen auf die Senkung der Rohmaterialkosten, der Energie- und Arbeitskosten sowie auf die Erhöhung von Produktivität und Flexibilität in der Spinnerei ab. Die starke Nachfrage nach innovativen Lösungen seit der ITMA 2019 unterstreicht die Technologieführerschaft von Rieter. Damit hat das Unternehmen einen weiteren wichtigen Meilenstein in der Umsetzung der Unternehmensstrategie erreicht. Das Innovationsprogramm wird fortgesetzt.

Standort Ingolstadt

Rieter hat den Verkauf des Grundstücks in Ingolstadt (Deutschland) an die GERCHGROUP AG aus Düsseldorf (Deutschland) am 13. September 2019 abgeschlossen, woraus ein einmaliger Gewinnbeitrag in Höhe von 61.6 Mio. EUR auf Stufe Reingewinn resultiert. Die Rieter-Mitarbeitenden in Ingolstadt werden 2021 ein neues Gebäude beziehen.

Baubeginn Rieter CAMPUS am Standort Winterthur

Ende 2019 hat Rieter die Baubewilligung für den Rieter CAMPUS beantragt. Der Rieter CAMPUS umfasst ein neues Kunden- und Technologiezentrum sowie ein Verwaltungsgebäude. Der Verwaltungsrat der Rieter Holding AG hat entschieden, mit den Baumassnahmen zur Errichtung des Rieter CAMPUS voraussichtlich im Laufe von 2020 zu beginnen, sofern die rechtsgültige Baubewilligung rechtzeitig vorliegt.

Dividende und Dividendenpolitik

Der Verwaltungsrat wird an der Generalversammlung vom 16. April 2020 eine Dividende von 4.50 CHF pro Aktie beantragen.

Veränderungen in der Konzernleitung

Seit 1. Mai 2019 gehören dem Rieter-Konzern zwei neue Konzernleitungsmitglieder an: Kurt Ledermann ist Chief Financial Officer und Rico Randegger ist Leiter des Geschäftsbereichs After Sales.

Verwaltungsrat und Generalversammlung

An der 128. ordentlichen Generalversammlung vom 4. April 2019 haben die Aktionärinnen und Aktionäre allen Anträgen des Verwaltungsrats zugestimmt. Der Verwaltungsratspräsident Bernhard Jucker und die Verwaltungsratsmitglieder This E. Schneider, Michael Pieper, Hans-Peter Schwald, Peter Spuhler, Roger Baillod, Carl Illi und Luc Tack wurden für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr bestätigt. Die zur Wahl stehenden Mitglieder des Vergütungsausschusses – This E. Schneider, Hans-Peter Schwald und Bernhard Jucker – wurden ebenfalls für eine Amtsdauer von einem Jahr wiedergewählt.

Ausblick

Wie bereits kommuniziert, erwartet Rieter für das erste Halbjahr 2020 Umsatz und Ergebnis deutlich unter dem Niveau der Vorjahresperiode. Die positive Marktdynamik des vierten Quartals 2019 hat sich in den ersten beiden Monaten des Jahres 2020 fortgesetzt, so dass Umsatz und operatives Ergebnis im zweiten Halbjahr 2020 über dem Niveau der Vorjahresperiode erwartet werden. Das im Januar 2020 kommunizierte Programm zur Kapazitätsanpassung läuft planmässig.

Für das Gesamtjahr werden die Auswirkungen des Covid-19-Virus von Bedeutung sein, die sich zum heutigen Zeitpunkt nicht abschliessend beurteilen lassen. Rieter hat die entsprechenden Vorkehrungen getroffen, um die Mitarbeitenden zu schützen und die Zusagen gegenüber Kunden soweit wie möglich einzuhalten.

Dank

Im Namen des Verwaltungsrats und der Konzernleitung danken wir allen Rieter-Mitarbeitenden für ihren engagierten Einsatz im Geschäftsjahr 2019. Für ihre Loyalität gegenüber dem Rieter-Konzern gebührt unseren Kunden, Zulieferern und weiteren Geschäftspartnern ein herzliches Dankeschön, und den Rieter-Aktionären danken wir für ihr Vertrauen.

Telefonkonferenz für Medien und Investoren

Die Telefonkonferenz für Medien und Investoren findet **heute, 10. März 2020, um 10.00 Uhr (MEZ)** statt.

Einwahldaten:

Europa	+41 58 310 50 00
Grossbritannien	+44 207 107 06 13
USA	+1 631 570 56 13
China	+86 400 120 23 19
Indien	+91 446 688 60 46

Präsentationsmaterial

Den Geschäftsbericht 2019, die Medienmitteilung sowie die Medien- und Investorenpräsentation finden Sie unter:

<https://www.rieter.com/de/medien/medienmappe/>

Nächste Termine

- | | |
|---|------------------|
| • Generalversammlung 2020 | 16. April 2020 |
| • Halbjahresbericht 2020 | 16. Juli 2020 |
| • Publikation Umsätze 2020 | 27. Januar 2021 |
| • Frist für die Einreichung von Traktandierungsbegehren | 19. Februar 2021 |
| • Bilanzmedienkonferenz 2021 | 9. März 2021 |
| • Generalversammlung 2021 | 15. April 2021 |

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Rieter Holding AG

Investor Relations

Kurt Ledermann
Chief Financial Officer
T +41 52 208 70 15
F +41 52 208 70 60
investor@rieter.com
www.rieter.com

Rieter Management AG

Media Relations

Relindis Wieser
Head Group Communication
T +41 52 208 70 45
F +41 52 208 70 60
media@rieter.com
www.rieter.com

Über Rieter

Rieter ist der weltweit führende Anbieter von Systemen für die Kurzstapelfaser-Spinnerei. Das Unternehmen mit Sitz in Winterthur (Schweiz) entwickelt und fertigt Maschinen, Systeme und Komponenten für die Verarbeitung von Naturfasern und synthetischen Fasern sowie deren Mischungen zu Garnen. Rieter ist der einzige Anbieter weltweit, der Prozesse für die Spinnereivorbereitung und sämtliche vier am Markt etablierten Endspinnverfahren abdeckt. Zudem ist Rieter führend im Bereich der Präzisionsspulmaschinen. Das Unternehmen ist mit 16 Produktionsstandorten in zehn Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 4 590 Mitarbeitende, davon etwa 21% in der Schweiz. Rieter ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Tickersymbol RIEN kotiert. www.rieter.com

Kennzahlen

Mio. CHF	2019	2018	Veränderung
Rieter			
Bestellungseingang	926.1	868.8	7%
Umsatz	760.0	1 075.2	-29%
EBIT	84.9	43.2	97%
- in % des Umsatzes	11.2	4.0	
Reingewinn	52.4	32.0	64%
- in % des Umsatzes	6.9	3.0	
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	31.6	29.2	8%
Bilanzsumme am 31.12.	983.0	1 002.3	-2%
Eigenkapital vor Gewinnverwendung am 31.12.	469.6	446.6	5%
Personalbestand (ohne Temporäre) am 31.12.	4 591	5 134	-11%
Geschäftsbereich Machines & Systems			
Bestellungseingang	562.8	468.3	20%
Umsatz	389.0	669.3	-42%
EBIT	-50.8	-9.7	
- in % des Umsatzes	-13.1	-1.4	
Geschäftsbereich Components			
Bestellungseingang	222.0	260.1	-15%
Umsatz	230.2	262.3	-12%
Total Segmentumsatz	282.8	348.5	-19%
EBIT	10.7	32.5	
- in % des Segmentumsatzes	3.8	9.3	
Geschäftsbereich After Sales			
Bestellungseingang	141.3	140.4	1%
Umsatz	140.8	143.6	-2%
EBIT	23.2	21.3	
- in % des Umsatzes	16.5	14.8	
Rieter Holding AG			
Aktienkapital am 31.12.	23.4	23.4	
Jahresgewinn	19.0	24.9	-24%
Dividende	21.0 ¹	22.5	
Anzahl Aktien, einbezahlt am 31.12.	4 672 363	4 672 363	
Durchschnittliche Anzahl Aktien im Umlauf (unverwässert)	4 496 460	4 514 846	
Aktienkurs (Höchst/Tiefst) in CHF	157/122	259/119	
Börsenkapitalisierung am 31.12.	623.4	577.1	8%
Angaben pro Aktie			
Unverwässerter Gewinn pro Aktie in CHF	11.65	7.07	65%
Eigenkapital (Konzern) in CHF ²	103.84	99.50	4%
Dividende (Rieter Holding AG) pro Aktie in CHF	4.50 ¹	5.00	-10%

1. Gemäss Antrag des Verwaltungsrats.

2. Anteil Eigenkapital (Konzern) Aktionäre der Rieter Holding AG pro Aktie im Umlauf am 31. Dezember.

Alternative Performancekennzahlen (APM)

Die Definitionen zu den verwendeten APM sind im Geschäftsbericht 2019 enthalten.

Disclaimer

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistung gewähren; sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.